

Bankenplatz: Weichen gestellt!



Von Michael Lauber
Geschäftsführer
Liechtensteinischer Bankenverband

Kaum jemand hätte noch vor wenigen Monaten daran gedacht, dass der Begriff Rendite auch das Zeichen Minus vorneweg haben kann. Nur die wenigsten gingen davon aus, dass der Begriff Wachstum auf Grenzen treffen würde. Dass diese Grenzen nun derart abrupt aufgezeigt wurden, hat erst recht niemand erwartet. Zahlen mit einem Minusstrich davor überschlagen sich, trübe Aussichten sind zurzeit Standardprognose, und selbst die grössten Optimisten beginnen, neu zu hinterfragen. Auch die Banken in Liechtenstein haben 2008 ein schwieriges Jahr erlebt. Neue Kunden zu gewinnen, ist sehr viel aufwendiger und der Kampf um das weitere Vertrauen intensiver geworden. Das Wachstum wurde jäh gebremst, eine gewisse Verunsicherung macht sich breit. Es gilt jedoch festzuhalten, dass der Finanzplatz Liechtenstein nach wie vor stabil ist.

Vorausschauend und mit Weitblick
Liechtenstein hat schon vor 2008 Reformen begonnen und wichtige Wei-

chen für die nachhaltige Zukunft des Finanzplatzes gestellt. Internationale Kooperationen wurden vertieft und das in die Rechtssicherheit und Stabilität des Finanzplatzes gesetzte Vertrauen gestärkt. Weitere Gesetze wurden angepasst, umgesetzt, neu gestaltet. Die dritte Geldwäschereichtlinie passierte das Parlament einstimmig, das Rechtshilfegesetz wurde zugunsten zügiger Rechtshilfe angepasst, und Massnahmen zur Förderung eines attraktiveren Fondsplatzes Liechtenstein wurden getroffen. Diese Weichen wurden in vorausschauendem Denken und mit Weitblick gestellt.

Zeit für Innovation

Man muss kein Wissenschaftler sein, um zu erkennen, dass viele wirtschaftliche Modelle ihren Zenit erreicht haben. Ohne Zweifel ist aber auf dem Weg dorthin auch Neues entstanden, Innovatives, Mutiges, ja Zukunftsweisendes. Nur war die Zeit noch nicht gekommen, diesen «Nebenprodukten» mehr Intensität, Know-how und Zeit zu widmen. Seien dies Initiativen zur Finanzierung von Mikrokrediten, seien dies neue Produkte im Bereich des Emissionshandels und die damit verbundene liechtensteinische Initiative LIFE, die es Investoren ermöglichen soll, den Klimaschutz nachhaltig zu unterstützen. All diese Innovationen beinhalten neue Möglichkeiten und verlangen langfristig Flexibilität. Sie verlangen Nachhaltigkeit im Denken und Handeln. Diese eingeschlagenen Wege, diese gestellten Weichen gilt es, gerade in schwierigen Zeiten, konsequent weiter zu verfolgen. Sie haben eine echte Zukunft.

Stabilität im Fokus

Die Finanzkrise hat seit Oktober eine Verschiebung der Diskussionsschwerpunkte bewirkt. Neben steuerpolitischen Debatten rücken grundsätzliche Fragen der Sicherheit und Stabilität

stark in den Vordergrund. Die auf Langfristigkeit angelegten Wachstumsstrategien der liechtensteinischen Banken haben sich bewährt, auch wenn von einem geringeren Wachstum in diesem Jahr auszugehen ist. Die Stabilität des Finanzplatzes, die Tradition des Private Banking, die Qualität der Leistung, der Schutz der Privatsphäre und die Zugehörigkeit zu zwei Wirtschaftsräumen sind Standortvorteile, die gerade stehen und im weltweiten Wettbewerb besondere Assets bleiben. Die vielfältigen Reformen im Land selbst tragen dazu bei, diese zu erhalten.

Neue Chancen

Im Jahr 2009 ist mit einer Reihe umfangreicher weiterer Regulierungen zu rechnen. Liechtenstein als EWR-Mitgliedstaat muss diese in nationales Recht umsetzen. Mit diesen Regulierungen gehen auch Chancen einher. Einerseits die Möglichkeit, verbesserte Frühwarnsysteme einzusetzen, andererseits aber auch die weitere Stabilisierung bewährter Systeme.

Langfristige Sicherung des Bankenplatzes

Der liechtensteinische Bankenplatz hat rechtzeitig Ressourcen eingesetzt, um die Oase der Stabilität langfristig zu sichern. Wann die Finanzkrise beendet sein wird, wer und wie viele wirtschaftliche Opfer diese noch nach sich ziehen wird, ist unklar. Sicher aber ist heute, dass jeglicher Stillstand, jegliches Verharren, ein Rückschritt wäre. Mögen die Märkte auch das Tempo drosseln, vorwärts wird es immer gehen. Ohne Zweifel in eine moderne Zukunft, in der die Finanzmärkte sich den Bedürfnissen nach echter Nachhaltigkeit weltweit stellen werden, und in der sich vor allem für überschaubare stabile Finanzplätze wie den liechtensteinischen völlig neue Tore, Chancen und Wege aufzeigen und öffnen werden. Die liechtensteinischen Banken sind darauf vorbereitet, diese im richtigen Moment auch zu nutzen.

www.bankenverband.li ●